News

News: „Frisia XI“ musste nach Juist zurück geschleppt werden

Beigetragen von S.Erdmann am 22. Aug 2021 - 18:03 Uhr

Am Sonntag (22. August 2021) gegen 12.15 Uhr meldete sich die Inselfähre „Frisia XI“ bei den Seenotrettern. Sie hatte soeben die Linie Norddeich – Juist bedient, ihre Passagiere auf der Nordseeinsel abgesetzt und war nun lediglich mit drei Besatzungsmitgliedern auf dem Weg nach Norderney. Kurz nach dem Verlassen des Juister Hafens waren im Juister Wattfahrwasser die Maschinen ausgefallen.

Mit dem Seenotrettungsboot „Hans Dittmer“ liefen die freiwilligen Seenotretter der Station Juist zum Havaristen. Die Seenotretter nahmen die „Frisia XI“ zunächst auf den Haken, um sie bei südöstlichen Winden um drei Beaufort und heftigen Regenschauern im engen Wattfahrwasser zu sichern. In den Hafen schleppen konnte der „Hansi“, wie das Rettungsboot auf Juist liebevoll genannt wird, die wesentlich größere Fähre allerdings nicht alleine, da der Havarist stark nach Steuerbord gierte (ausbrach). Wegen des Komplettausfalls der Elektrik ließen sich die in ungünstiger Position stehenden Ruderblätter nicht mehr bewegen.

Das ebenfalls alarmierte Seenotrettungsboot “Otto Diersch“ der Station Norddeich- übrigens ein Schwesterschiff der Dittmer - musste allerdings nicht mehr eingreifen, da zwischenzeitlich die größere, gut 57 Meter lange Fähre „Frisia IX“ ihre Hilfe anbot. Während sie die „Frisia XI“ in Schlepp nahm, stellte die „Hans Dittmer“ über das Heck des Havaristen eine weitere Leinenverbindung her. „So haben wir verhindert, dass die Fähre beim Schleppen ausbrach“, erläutert Hauke Janssen-Visser, Vormann der „Hans Dittmer".

Der Schleppverband erreichte sicher den Hafen von Juist. Dort wurde unverzüglich mit der Reparatur der „Frisia XI“ begonnen.

Bei der „Frisia XI“ handelt es sich um die 1969 gebaute ehemalige „Baltrum IV“, die dann von 1982 bis 2014 unter dem Namen „Rüm Hart“ auf den Nordfriesischen Inseln im Einsatz war. Dann kaufte die AG Reederei Norden-Frisia das Schiff, die Grundsanierung mit dem Einbau neuer Maschinen des Schiffes glich einem Neubau , zudem wurde das Schiff optisch ihrer Schwester „Frisia X“ angepasst.

In den Sommermonaten wird das Schiff überwiegend für Ausflugsfahrten von Norderney und Norddeich eingesetzt, an den Wochenenden mit starken Gästewechsel aber auch regelmäßig als Verstärkungsschiff im Juistverkehr. Von einer solchen Fahrt (Abfahrt als Vorschiff in Norddeich mit Juist-Gästen) wollte sie am Sonntag nach Norderney zurückkehren, wo am Montagvormittag eine Ausflugsfahrt nach Baltrum angesetzt ist.

TEXT: DGzRS – DIE SEENOTRETTER/erweitert von STEFAN ERDMANN
FOTOS: HEIDI GINDELE

Article pictures








FRISIA XI
REEDEREI-FRISIA.de




EREI-FRISIA.de


VORSICHT





